https://www.gen-ethisches-netzwerk.de/node/1345

Gen-ethischer Informationsdienst

Broschüren

Broschüre zur Verhinderung von Genfeldern

Gentech-Aktivistinnen und -Aktivisten hoffen darauf, dass im kommenden Jahr noch mehr Genfelder befreit werden und ein breiterer Widerstand entsteht. In diesem Zusammenhang haben sie die Broschüre „Upps – Ein Genfeld! Was jetzt?!“ herausgebracht. Auf 20 Seiten lassen sich hier zahlreiche Tipps zur Verhinderung dieser Felder finden. Angefangen bei der Informationsbeschaffung über die Vorsorge und Aktionen bis hin zu rechtlichen Konsequenzen. Die Broschüre steht als Download unter www.projektwerkstatt.de/da/download/a5genfeld.pdf zur Verfügung. Bestellt werden kann sie unter www.aktionsversand.de.vu

Gentechnik im Einkaufskorb

Der kleine Ratgeber des aid infodienstes Verbraucherschutz, Ernährung, Landwirtschaft e.V. ist eine gut lesbare, gut verständliche Broschüre, die recht praxisnah über den Einsatz gentechnisch veränderten Pflanzen bei der Herstellung von Lebensmitteln informiert. Allerdings ist das Format der Darstellung, das sich an der Familie Gellstein und ihren Erfahrungen mit „Gentech-Chips” entlang hangelt, sicher nicht jedermanns Sache. Die Argumentationen der Debatte um das Für und Wider werden im Wesentlichen nachvollziehbar dargestellt, allerdings wünschte man sich gelegentlich etwas mehr Entschiedenheit. Der vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz finanzierte Verein aid verschickt die Broschüre für zwei Euro. Bestellungen im Netz unter www.aid.de oder per Post an: aid-Vertrieb DVG, Birkenmaarstraße 8, 53340 Meckenheim, Telefon: 02225/926-146 oder -176, Telefax: 02225/926-118, eMail: bestellung@aid.de

20 Jahre gentechnikfrei

Der Basler Appell gegen Gentechnologie feierte in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund hat die schweizerische Organisation eine Chronologie des Widerstandes in Form einer Broschüre herausgegeben. Immer im Dreiklang „Global”, Schweiz” und „Basel” werden wichtige Ereignisse aus diesen 20 Jahren präsentiert, aufgelockert mit Karrikaturen verschiedener GraphikerInnen. Die Broschüre kann über den Basler Appell gegen Gentechnologie bezogen werden, Murbacherstrasse 34, Postfach 205, 4013 Basel, Schweiz, Telefon: 0041 (0)61/692 01 01 Telefax: 0041 (0)61/ 6932011, info@ baslerappell.ch. Oder zum Herunterladen aus dem Internet unter: www.baslerappell.ch

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in: